

6. Oktober bundesweiter KAB Aktionstag

"Arbeit 4.0—Menschenwürde sichern"

Am 06.10.2018 besucht die KAB Bundesweit verschiedenste Betriebe, um sich ein Bild von der Digitalisierung zu machen. Im Mittelpunkt der Betriebsbesichtigungen steht die Frage, wie sieht es heute aus und was hat sich in den letzten zehn Jahren durch die Digitalisierung verändert. Daher schauen wir uns im Bezirksverband Osnabrück zwei sehr unterschiedliche Betriebe an.

Die Digitalisierung hat die Arbeitswelt grundlegend verändert, die KAB macht sich dafür stark, dass der Mensch nicht vergessen wird.



Betriebsbesichtigungen

Stahlwerk in Georgsmarienhütte

Gerade die Industrie hat sich durch die Digitalisierung sehr stark verändert. Viele Berufe sind verschwunden, da Maschinen und Roboter die Aufgaben übernommen haben. Allerdings sind auch viele neue Jobs entstanden, da die Maschinen betreut, überwacht, gewartet, repariert und entworfen werden müssen. Wie sieht diese Entwicklung in einem Traditionsunternehmen im Osnabrücker Land aus? Dies schauen wir uns am 06.10.2018 an. Die Führung soll um 10 Uhr beginnen. Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen.





Marienhospital Osnabrück

Nicht nur die Industrie, auch die Medizin hat sich durch den Einsatz von Maschinen, Robotern und computergestützter Diagnosetechnik stark verändert. Z.B. werden künstliche Gelenke oder Zahnersatz mittlerweile zum Teil



durch 3D-Druck hergestellt. Dies hat zum einen medizinische Vorteile, zum anderen können dadurch mehr Menschen versorgt werden. Daher werden wir uns das Marienhospital in Osnabrück genau unter diesem Aspekt am 06.10.2018 anschauen. Wir wollen erfahren, welchen Stellenwert hat die Digitalisierung im Krankenhaus und was bedeutet dies für das Pflegepersonal, die Ärzte und natürlich auch die Patienten. Die Führung soll um 10 Uhr beginnen. Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen.

Bitte Anmelden!

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung. Anmeldeschluss ist der **20.09.2018.** Anmelden könnt ihr euch per E-Mail (kab@bistum-os.de) oder per Telefon 0541-318-391 im KAB-Büro in Osnabrück. Alle weiteren Infos erhalten die Teilnehmer*innen dann zeitnah von uns.